

MIT BUS & BAHN INS GLÜCK...

Vielfältige Möglichkeiten die
Nationalparkregion zu erkunden



4+4
Nationalpark-Regiobus
Nationalpark-Bus



mehr als **50**
angeschlossene Orte



54
Bahnhaltstellen



454
Bushaltestellen

Die gesamte Region rund um den Nationalpark Schwarzwald mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erlebbar machen – so lautete eines der Ziele der Nationalparkregion Schwarzwald. In Kooperation mit der Initiative bwegt, bwtarif und den anliegenden Verkehrsverbänden wurde eine beispiellose Vernetzung des öffentlichen Nahverkehrs in der Region geschaffen. So kann der nächste Ausflug ganz entspannt ohne Auto und mit sicheren Verkehrsmitteln geplant werden. Also, steigen Sie ein und genießen Sie die Nationalparkregion!



– die Marke für den ÖPNV in Baden-Württemberg.

Entdecken Sie die neuen und modernen gelb-schwarzen Züge, verbesserte Takte, erweiterte Streckennetze, die Tickets im einfachen und günstigen bwtarif und jede Menge Service rund ums Bus- und Bahnfahren. Gemeinsam mit unseren vielen Partnern arbeiten wir daran, nachhaltige Mobilität für alle zu ermöglichen. Und

natürlich immer mehr begeisterte Fahrgäste zu befördern. Steigen Sie ein und um. bwegt – die Initiative für Mobilität der Zukunft in Baden-Württemberg.

Mehr Informationen erhalten Sie unter: www.bwegt.de

Der bwtarif: Ein Ziel, ein Ticket. Landesweit.

Mit dem bwtarif genügt ein einziges Ticket, um verbundüberschreitend alle Ziele in Baden-Württemberg zu erreichen. Sie können landesweit mit Zügen des Regional- und Nahverkehrs sowie mit S-Bahnen, Stadtbahnen und Bussen fahren. Reisen Sie durch mehrere Verkehrsverbände, greift der günstige bwtarif und bringt Sie bis an Ihr Ziel. Bei Fahrten innerhalb eines Verbunds gilt der jeweilige Verbundtarif.

Die Tickets im bwtarif sind an Bahnhöfen (Fahrkartenautomat, Reisezentrum) sowie bequem als E-Ticket (bahn.de, bw-ticket.de, bwApp und DB-Navigator-App) erhältlich. Als klassisches Einzelticket gibt es das **bwEINFACH**, **bwEINFACH HIN** und **ZURÜCK** für Hin- und Rückfahrten und als Tageskarte zum Beispiel das **Baden-Württemberg-Ticket** (ab 24 €*, bis zu vier weitere Mitfahrer für je 6 €*).

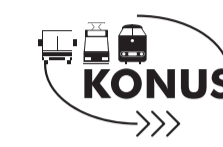
Mehr Informationen erhalten Sie unter: www.bwtarif.de

* Preise überall gültig, am DB-Schalter 2 € mehr.

Tickets für den ÖPNV in der Nationalparkregion

Die Nationalparkregion Schwarzwald umfasst mit ihren 27 Städten und Gemeinden auch drei Verkehrsverbände – den Karlsruher Verkehrsverbund (KVV), den Tarifverbund Ortenau (TGO) und die Verkehrsgemeinschaft Landkreis Freudenstadt (VgF). Nachfolgend die wichtigsten Informationen zu den Tickets im Bereich der Nationalparkregion: Touristische Übernachtungsgäste fahren mit der KONUS-Gästekarte im gesamten KONUS-Gebiet kostenlos mit Bus und Bahn. Tagesgäste, die aus einer anderen Region innerhalb Baden-Württembergs anreisen, nutzen den bwtarif. Dieser greift, sobald

innerhalb Baden-Württembergs durch verschiedene Verkehrsverbände gereist wird. Fahrgäste aus der Nationalparkregion können mit den Fahrscheinen aus ihrem Verkehrsverbund innerhalb der Nationalparkregion fahren. Hierbei bieten sich besonders die Tageskarten für Einzelfahrgäste, Familien oder Gruppen an. Generell gilt auch für Monatskarten, dass diese innerhalb der Nationalparkregion gültig sind, sobald der Fahrschein eine Gültigkeit bis zu einer Haltestelle in der Nationalparkregion hat.



www.schwarzwald-tourismus.info



Weitere Informationen zu den jeweiligen Verbundtarifen finden Sie unter:



www.kvv.de



www.ortenauonline.de



www.vgf.info

Unsere 21 Top-Tipps für die Anreise mit Bus und Bahn



Allerheiligen Wasserfälle und Klostrerruine (Oppenau-Allerheiligen)

Haltestellen: Allerheiligen Wasserfälle und Allerheiligen
Linie: 425

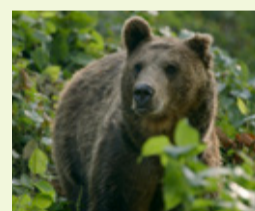
Die Allerheiligen Wasserfälle zählen zu den schönsten und höchsten Wasserfällen des Schwarzwaldes und stützen sich über sieben Kaskaden fast 90 Meter die steilen Felsen hinab. Die Schluchten sind zusammen mit der Klostrerruine besonders im Sommer ein viel besuchter Ort.



Alsenhof – Älteste Weintrotte Deutschlands

Haltestelle: Lauf Rebstock
Linie: 7122

Der „Alsenhof“ liegt auf der Gemarkung Lauf und ist die älteste Weintrotte Deutschlands. Anfänge des Weinbaus lassen sich schon aus dem 14. Jahrhundert belegen. Eine Weinschleife des Ortenauer Weinpfad und der ca. 3,5 km lange Ziegenpfad in Lauf führen am Alsenhof vorbei.



Alternativer Wolf- und Bärenpark

Haltestelle: Bad Rippoldsau-Schapbach Bärenpark
Linie: 7266

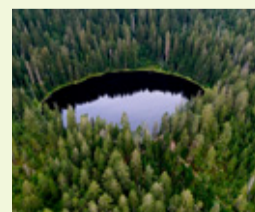
Der Alternative Wolf- und Bärenpark im Schwarzwald ist ein außergewöhnliches Projekt, das vor allem Bären, die früher in Gefangenschaft lebten oder ausgesetzt wurden, ein neues und artgerechtes Zuhause bietet. Auf die Besucher warten, neben Bär, Wolf und Luchs, ein Naturspielplatz, ein spannender Forscherpfad, Führungen und Events.



AugenBlick Runde Obersasbach-Lauf-Sasbachwalden

Haltestelle: Obersasbach Ortsmitte
Linien: 423, 7122

Auf schmalen Pfaden verläuft der Weg teilweise steil bergauf und über Stufen mit atemberaubender Aussicht über die Rheinebene bis in die Vogesen. Kurz bevor der höchste Punkt erreicht ist, lädt die Fatima-Grotte zu einer besinnlichen Rast ein. Durch die Weinberge führt der Weg vorbei am Alde Gott Bildstöckel zurück zum Ausgangspunkt.



Baiersbronner Seensteig

Haltestellen und Linien:
Etappe 1: Baiersbronn Bahnhof (F11, 21, 200, F16, 22, S8, S81)
Etappe 2: Mittelal Lamm (F11, 21, 200)
Etappe 3: Schliffkopf (100)
Etappe 4: Mummelsee (X45, 400, 423, 425)
Etappe 5: Schönmünz Bach Bahnhof (23, S8, S81)

Auf dem Baiersbronner Seensteig können Wanderer in fünf Tagen die gesamte Gemarkung Baiersbronn umwandern und dabei unvergleichliche Landschaften entdecken. Er wurde vom Deutschen Wanderverband zu einem der schönsten Wanderwege Deutschlands gewählt.



Bergbau und Mineralien

Haltestelle: Oberwolfach Kirche / Lindenplatz
Linie: 7266

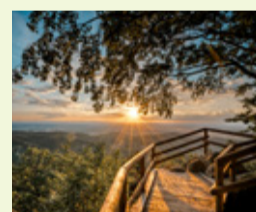
Die ehemals bedeutende Grube Wenzel wurde für Besucher wieder zugänglich gemacht. Ein Teil des Silberbergwerks kann so auf einer Strecke von etwa 1000 Metern „befahren“ werden. Die circa eineinhalbstündige Entdecker-Tour bietet einen einmaligen Einblick in den historischen Bergbau mit mehreren begehbaren Sohlen. Das MiMa-Museum für Mineralien und Mathematik vereint die einzigartigen Exponate des Mineralienmuseums und das Wissen des Mathematischen Forschungsinstituts Oberwolfach in einem interaktiven Museum.



Deutschlands größter Marktplatz

Haltestellen: Freudenstadt Marktplatz Post und Marktplatz Stadthaus
Linien: F11, 21, 100

Der Marktplatz im Herzen Freudenstadts ist das Wahrzeichen der Stadt und lädt mit den 50 Wasserfontänen und vielen Grünflächen zum Bummeln und Verweilen ein. Zahlreiche Restaurants, Cafés und Einzelhandelsgeschäfte säumen den Marktplatz.



Felsenweg

Haltestelle: Ottenhöfen im Schwarzwald Bahnhof
Linien: 425, RB24

„Grenzüberschreitend“ erwandert man mit Ottenhöfen im Schwarzwald, Furschenbach, Kappelrodeck und Waldalm insgesamt vier verschiedene Achantäler Gemarkungen. Eine abwechslungsreiche Wanderung mit herrlichen Ausichten von riesigen Felsengruppen bis weit in die Rheinebene hinaus.



Freizeit- und Sportzentrum Mehlskopf

Haltestelle: Mehlskopf
Linie: 263

Der Mehlskopf ist ein besonderes Ausflugsziel für Familien im Sommer und im Winter. Der Klettergarten, eine Bobbahn und Downhill-Carts bieten viel Abwechslung und versprechen Spaß für Groß und Klein. Im Winter lockt der Mehlskopf mit zahlreichen Angeboten rund um den Snowpark und vielerlei Möglichkeiten zum Skiwandern und Langlaufen.



Genießerpfad Alde Gott Panoramarunde

Haltestelle: Sasbachwalden Gaißhölle/Sparkasse
Linien: 400, 423

Auf dieser knapp 10 km langen Runde um das bezaubernde Blumen- und Weindorf Sasbachwalden bieten Weinberge, Wiesen, Wasserfälle und Wälder eine genussreiche Abwechslung. Genießen Sie diese Wanderung mit vielen Ekehrmöglichkeiten und einem Schwarzwälder Kirschwasser, am besten aus einem der Schnapsbrunnen entlang der Runde.



Genießerpfad Karlsruher Grat

Haltestelle: Ottenhöfen im Schwarzwald Bahnhof
Linien: 425, RB24

Abwechslungsreiche und anspruchsvolle Rundwanderung durch die Edelfrauengrab-Wasserfälle und über den Karlsruher Grat. Für besonders anspruchsvolle Tourengeher bietet die Tour einen Klettersteig am Karlsruher Grat, ebenso wird ein Umgehungsweg angeboten. Trittsicherheit und gutes Schuhwerk sind Voraussetzung für diese anspruchsvolle Tour.



Genießerpfad Kniebiser Heimatpfad

Haltestelle: Kniebis Skistadion/ Besucherzentrum
Linien: 100, 118, 7266

Der fast ebene Rundweg ist für alle Altersklassen geeignet und besticht durch seine vielen verschiedenen Stationen und herrlichen Ausblicke. Gemütliche Bänken und viele Gasthäuser am Wegesrand laden zum Ausruhen ein. Bei klarem Wetter hat man wunderschöne Ausblicke über die Schwarzwaldhochstraße und die Täler am Ellbachseeblick.



Genießerpfad Mummelsee-Hornigrindepfad

Haltestelle: Seibseckle
Linien: X45, 400, 425

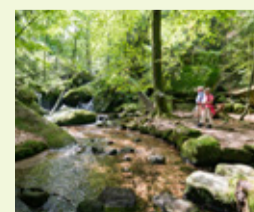
Attraktive, teils anspruchsvolle Strecke, die zahlreiche Höhepunkte miteinander vereint. Neben grandiosen Schwarzwald-Aussichten, dem Hornigrinde-Aussichtsturm, dem Grindepfad und dem Bohlenweg durch das Hochmoor bildet insbesondere der sagenumwobene Mummelsee eine herausragende Attraktion.



Genießerpfad Schwarzwaldsteig

Haltestelle: Bad Peterstal Bahnhof
Linie: RB20

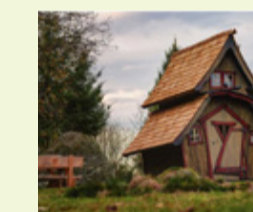
Der Genießerpfad ist geprägt durch abwechslungsreiche Wegeverläufe mit eindrucksvollen Ausblicken und Fernsichten entlang der Höhen des Schwarzwaldes. Insgesamt 489 Höhenmeter werden auf der rund elf Kilometer langen und abschnittsweise herausfordernden Wanderung überwunden. Die vielen Bänke und Himmelsliegen entlang des Weges laden dabei immer wieder zu kurzen Pausen und zum Verweilen ein.



Gertelbachsteig

Haltestelle: Bühlerlertal Gertelbachstraße
Linien: 263, 264

Über zahlreiche Brücken und Stege und vorbei an imposanten Felsformationen führt der Weg mal mäßig, mal kräftig steigend durch die wild-romantischen Gertelbach-Wasserfälle. Herliche Ausblicke begeistern entlang des Steigs. Unterwegs: Abenteuerplatz Kohlbergwiese.



Lautenbacher Hexensteig

Haltestelle: Bahnhof Lautenbach
Linie: RB20

Auf 15 Kilometern verläuft der Qualitätswanderweg „Lautenbacher Hexensteig“. Ein wahres Schmuckstück und Besuchermagnet ist das große Hexenhaus auf dem sagenumwobenen Soghlberg. Darüber hinaus erwartet die Wanderer ein Riesensofa mit Hexenbesen, ein kleines Hexenhäuschen sowie schöne Rastplätze in herrlichster Landschaft.



Lotharpfad

Haltestelle: Lotharpfad
Linie: 100

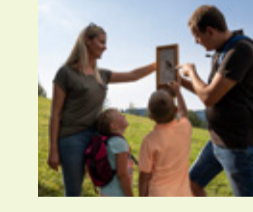
Spannender Erlebnispfad über die Sturmwurffläche, die der Orkan „Lothar“ 1999 hinterlassen hat. Auf dem 900 Meter langen Lehr- und Erlebnispfad an der Schwarzwaldhochstraße kann man beobachten, wie sich die Natur nach einem solchen Ereignis entwickelt, wenn sie sich selbst überlassen bleibt.



Nationalparkzentrum Ruhestein

Haltestelle: Nationalparkzentrum Ruhestein
Linien: X45, 100, 200, 400

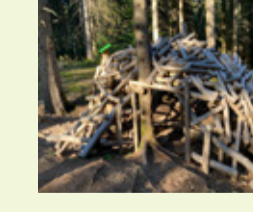
Im Nationalparkzentrum Ruhestein stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für alle Fragen zum Schutzgebiet und für Tourentipps gerne zur Verfügung. Mit der neuen, interaktiven Ausstellung zum wilder werdenden Wald, einem Kino, der Brücke der Wildnis, der Tourist-Information mit Shop der Nationalparkregion und einem Café ist das neue Nationalparkzentrum ein spannendes Tagesziel inmitten der wunderschönen Natur des Nordschwarzwalds – auch bei schlechtem Wetter.



Rosi Rotkehlchen Kinderpfad

Haltestelle: Oppenau Post
Linie: 425

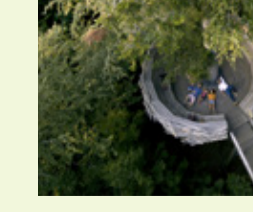
Auf dem Kinderpfad „Rosi Rotkehlchen“ dreht sich alles um das Thema Vögel. Rosi Rotkehlchen stellt ihre Mitbewohner im Wald vor und unterwegs gibt es viele spannende Dinge zu entdecken: ein riesiges Vogelnest, einen tollen Spielplatz sowie spannende Rätselafeln.



WaldErlebnisStation

Haltestelle: Hundseck
Linien: X45, 263, 264

Die Station lädt mit Rätselpfad, Barfußpfad und Pirschpfad auf verschlungenen Wegen zur Entdeckung des „Ökosystems Wald“ und zum phantasievollen Spielen in der Natur ein.



Wildnis- und Luchspfad

Haltestelle: Bühlerhöhe/Plättig
Linie: X45

Der Wildnispfad führt mitten durch den Wald mit kreuz und quer liegenden Stämmen und großen Wurzeltellern. Es geht über dicke Stämme – und auch mal darunter hindurch. Auf dem Luchspfad kann man sich an verschiedenen Stationen fühlen wie die Wildkatze auf der Pirsch.



Mit Bus & Bahn in die Nationalparkregion

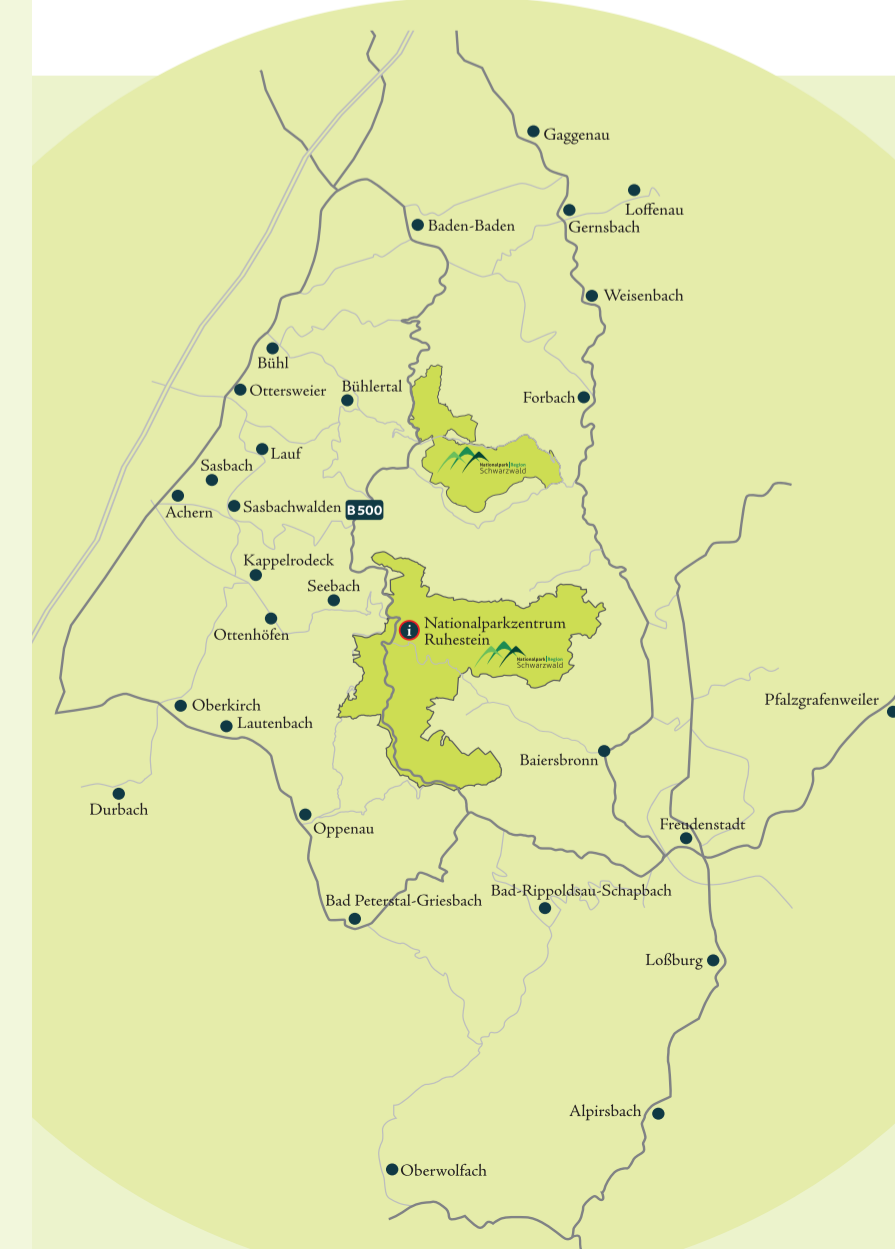
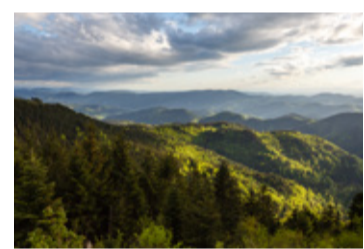
Reduzierter Eintritt ins Nationalparkzentrum bei Anreise mit dem Bus!

Alle Informationen zum Streckennetz der öffentlichen Verkehrsmittel in der Nationalparkregion

Übersichtskarte zum Ausklappen

Die Nationalparkregion – 27 Gemeinden machen sich gemeinsam auf den Weg

Rund um den mehr als 10.000 Hektar großen Nationalpark Schwarzwald haben sich 27 Gemeinden zur Nationalparkregion zusammengeschlossen. Ihr Ziel ist es, die Region allen Menschen nachhaltig und erlebnisorientiert zugänglich zu machen: Vom Aussichtsturm bis zum Wildtierpark, vom rauschenden Wasserfall bis zum geheimnisvollen See reichen die Naturerlebnisse. Ein umfangreiches Freizeit- und Sportangebot umfasst neben dem ausgeprägten Wanderwegenetz mehrere Hundert Kilometer an Rad- und Mountainbike-Strecken. Sportliche Herausforderungen, abenteuerliche Entdeckungstouren für Groß und Klein oder barrierefreie Wanderwege – die Nationalparkregion Schwarzwald bietet eine Fülle an Erlebnissen, die in ein hervorragend ausgebautes ÖPNV-Netz eingebunden sind.

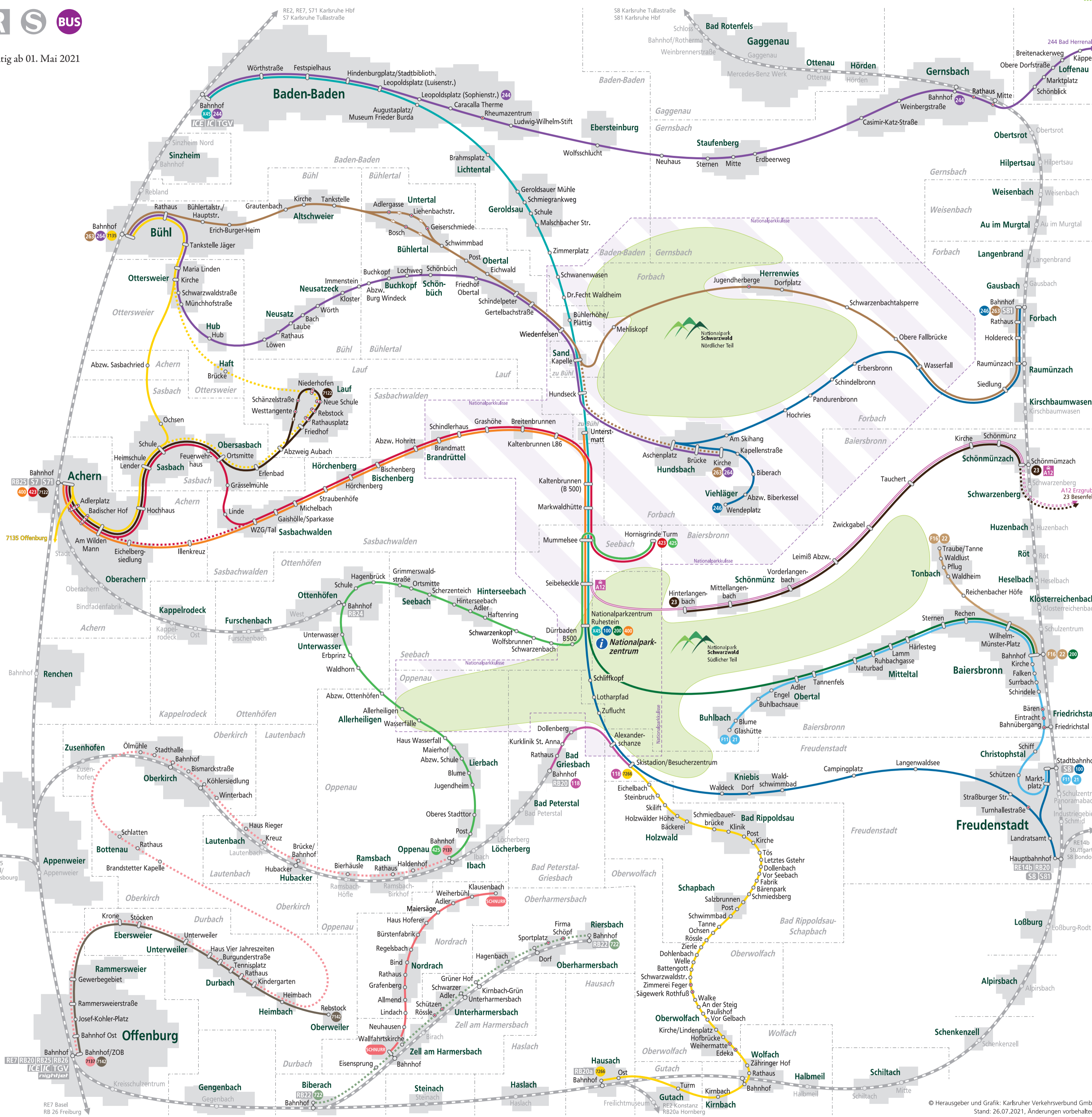


Bildnachweise: iStock (Titelseite), AVG: Paul Gärtner/KVV, Baiersbronn Touristik: Max Günther, Black Forest Collective, compusign, Daniel Müller, David Lohmueller, Freizeit- und Sportzentrum Mehlskopf GmbH & Co KG, Gemeinde Lauf, Gemeinde Oberwolfach, Gemeinde Ottersweier: Julia Gartner, Heiko Klumpp, KTG Bad Peterstal-Griesbach: Petra Boschert, Nationalparkregion Schwarzwald, Reichental Tourismus GmbH: Manfred Huber, Stadt Freudenstadt: Heike Butschke, TMBW Däpper, Tourist Info Achertal, Tourist-Info Ottenhöfen, Tourist-Info Seebach, Ulrike Klumpp

Übersichtskarte: ÖPNV-Netz Nationalparkregion



Gültig ab 01. Mai 2021



NATIONALPARK-REGIOBUSSE:

- **X45** Baden-Baden – Nationalparkzentrum Ruhestein
- **100** Freudenstadt – Nationalparkzentrum Ruhestein
- **200** Baiersbronn – Nationalparkzentrum Ruhestein
- **400** Achern – Nationalparkzentrum Ruhestein

FAHRZEITEN:

Mai – Ende Oktober:

8:00 – 20:00 Uhr
täglich · stündlich

November – April:

10:00 – 18:00 Uhr
täglich · 2-stündlich
Wochenende · stündlich

NATIONALPARK-BUSSE (ZUBRINGER):

- **118** Bad Peterstal-Griesbach – Kniebis Skistadion
- **425** Oppenau – Nationalparkzentrum Ruhestein
- **7266** Hausach/Wolfach – Kniebis Skistadion
- **263** Bühl – Sand – Forbach

Detaillierte Informationen zu den aktuellen Fahrplänen erhalten Sie unter:
www.nationalparkregion-schwarzwald.de/Die-Region-rund-um-den-Nationalpark/Anreise



Detaillierte Informationen zu allen Fahrplänen der Busse und Regionalbahnen in Baden-Württemberg erhalten Sie unter:
www.efa-bw.de



- **244** Buslinie mit Liniennummer
- **7137** nur einzelne Fahrten
- **A12** Anrufintaxi
- wird nur in Pfeilrichtung bedient
- **BUS** Endziel / Zwischenziel
- **S** Regional- oder Stadtbahnlinie
- Nationalparkkultisse (besondere Tarifregelung)
- Ausdehnung Nationalpark Schwarzwald



Nationalparkregion Schwarzwald GmbH
Rosenplatz 3/1
DE-72270 Baiersbronn
Tel. +49 7442 18016-0
info@nationalparkregion-schwarzwald.de
www.nationalparkregion-schwarzwald.de

- nationalparkregion_schwarzwald
- NationalparkregionSchwarzwaldGmbH

Tourist-Information der Nationalparkregion:
Nationalparkzentrum Ruhestein
Ruhestein 1
72270 Baiersbronn
Tel. +49 7442 1801620
service@nationalparkregion-schwarzwald.de



Der Nationalpark Schwarzwald gehört zu den „Nationalen Naturlandschaften“, der Dachmarke der deutschen Nationalparks, Biosphärenreservate und Naturparks, getragen von EUROPARC Deutschland e.V.: www.europarc-deutschland.de